



„Es scheint, die Frau ist nicht zu Hause?“
„Beim Schmause,
Aus dem Haus
Zum Schornstein hinaus!“



„Bist mit dem Teufel du und du,
Und willst dich vor der Flamme scheuen?“



„Hexe“

Die Lithografien sind 2002 und 2003 entstanden.
Die Auflage beträgt 25 Exemplare. Den Druck auf
Hahnemühle-Bütten übernahm Horst Arloth, Weimar.
Kassettenherstellung durch Elke Buschmann, Aachen.
Verkaufspreis: 2500 Euro

Janet Brooks Gerloff
Am Berg 16
52076 Aachen-Kornelimünster
Tel. 02408 / 92 73 73
Fax 02408 / 92 73 75
www.brooksgerloff.de

HEXENKÜCHE

AUS GOETHES „FAUST I“

15 LITHOGRAFIEN VON JANET BROOKS GERLOFF
GEDRUCKT VON HORST ARLOTH



„Muss ich an diesem hingestreckten Leibe
Den Inbegriff von allen Himmeln sehn?“



JANET BROOKS GERLOFF

1947 in den USA geboren, 1972 Übersiedlung nach Deutschland, lebt in Aachen-Kornelimünster

Einzelausstellungen (Auswahl):

„Gesichter und Geschichten“ im Gewandhaus Leipzig 1991,
„Warten auf Godot“ in Zusammenarbeit mit dem Stadttheater
Aachen, präsentiert im Suermondt Ludwig Museum 1991,
Zeichnungen und Gemälde, Musée d'Ixelles, Brüssel 1993,
Bilder zu Gedichten von Durs Grünbein mit einer Lesung
von Dürs Grünbein im Suermondt-Ludwig-Museum, Aachen
1998, in der Konrad Adenauer Stiftung Wendgräbe 1999, im
Literaturforum im Brecht-Haus, Berlin 2003 und im Schloss
Burgau, Düren 2004,
Zyklus zur „Hexenküche“ aus Goethes „Faust“ in der Lucas-
Cranach-Galerie in der Kulturhauptstadt Weimar 1999 und
im Ludwig Forum Aachen 2001 (Zusammenarbeit mit Thors-
ten Reinhold, Meisterschüler von Marcel Marceau),
„Winterreise“ in Zusammenarbeit mit Ulrich Schütte und
Michael Gees im Bahnhof Rolandseck 1999, in der Reichs-
abtei Kornelimünster, im Palais Harrach in Wien 2001, in der
Lufcik Gallery, Warschau, in der Galerie des Nationalmuseums
Krakau, im Museum für alte Musikinstrumente, Posen, sowie
im Forschungszentrum Jülich 2002 und im Landesmuseum
Detmold 2003,
Wanderausstellung mit Bildern zu Gedichten von Attila József
in der ungarischen Botschaft in Berlin, im Museum für Bil-
dende Kunst in Budapest und im Industrie-Museum Zinkhüt-
ter Hof, Aachen 2005;
in Planung: Werkschau im Käthe-Kollwitz-Museum Köln im
März 2008

Portraits u. a. von Rainer Barzel, Otto Graf Lambsdorff, Man-
fred Wörner, Hilde Domin, August Everding, Marcel Marceau,
Ernst Pöppel, Helmut Schmidt, Hans Hotter, Konrad
Beikircher, Ulrich Schütte, Marie-Luise Schwarz-Schilling,
Johannes Rau

Glasfenster und Altarbilder für mehrere Kirchen

Kataloge und Bücher:

„Geheimnis Mensch“ 1988, „Leben vor Augen“ 1991, „Zeit
und Mensch“ 1996, „Zerbrechlichkeit“ mit Bildern zu Gedich-
ten von Durs Grünbein 1998, „Hexenküche“ mit Bildern zu
Goethes „Faust“ 1999, „Winterreise“ 2001, „ohne anzuklop-
fen“ mit Bildern zu Gedichten von Attila József 2005

vertreten in zahlreichen Sammlungen und Museen im In-
und Ausland

Auszeichnung der University of Northern Colorado 1989

Preis des Rheinischen Kunstvereins 1990

Mitglied des Künstlersonderbundes Berlin

Mitglied der Europäischen Akademie der Wissenschaften und
Künste

HORST ARLOTH

1935 in Niedergrunstedt bei Weimar geboren
1945 nach Rückkehr aus Krieg und Gefangenschaft
tätig als Steindruckere in Weimar, Druckerei
Reineck und Klein
1950 Leiter der Lithowerkstatt der Hochschule für
Grafik und Buchkunst Leipzig
1977 Berufung zum Dozenten für Lithografie
1990 Ruhestand und Rückkehr nach Weimar